

Lotti Ruckstuhl

Die Schweizer Frau — ein Chamäleon?

Vom Wechsel ihres Namens und Bürgerrechts

Interfeminas-Verlag Benglen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
---------	---

I. Das Namensrecht

1. Wie entstanden unsere Familiennamen	7
2. Das geltende Recht	8
3. Revisionsbestrebungen	11
4. Meinungsumfrage — Reaktionen im Volk	12
5. <i>Schweizerfrauen, die ihren angestammten Namen weiterführen</i>	13
6. Gesetze und Bräuche in verschiedenen Ländern	22
7. Für die Schweiz mögliche Neuregelungen	33

II. Das Bürgerrecht

1. Das geltende Recht	38
2. Historischer Ueberblick	39
3. Die Entwicklung seit der Revision des Bürgerrechtsgesetzes von 1953	44
4. Die Konvention der Vereinten Nationen über die Nationalität der verheirateten Frauen	48
5. Mögliche Neuregelungen	48